

Auch die jüngsten Curler des BHGCC in der Erfolgsspur

Während die Herren- und die Junioren-Curler des Baden Hills Golf und Curling Club in der ersten Liga des Deutschen Curlingverbandes spielen, tummeln sich auch die Jüngsten des Vereins, die Cherry-Rocker - bis 13 Jahre -, bei entsprechenden Jugendturnieren auf den Rinks in den Eisarenen der Schweiz. Dort bekommen die Jüngsten dieser Sportart bereits eine große Aufmerksamkeit.

Ende Januar spielten die Jungs von Baden Hills eines dieser vielen Cherry-Turniere in Dübendorf bei Zürich und trafen dort auf insgesamt elf Mannschaften des gleichen Alters. Skip Justus Müller aus Konstanz hatte mit den drei Jungs aus Mittelbaden, Lawrence Koch, Till Benkler und Connor Huckle, eine starke Crew an seiner Seite. Da das Turnier nur an einem Tag durchgeführt wurde, mussten die Akteure insgesamt vier Mal aufs Eis, bei je vier gespielten Ends, bis die Sieger feststanden.

Die Jungs um Betreuer Roger Huckle gewannen alle ihre Spiele sehr eindrucksvoll. Mit einem 9:0 gegen St. Gallen starteten sie blendend in das Turnier. Dem 8:3 gegen CC Zug folgte ein 5:1 gegen Aarau, so dass es zum Finale gegen die Mannschaft aus Baden-Regio um Skip Gian Fadri Jaecklin kam, die bis dahin ebenfalls ungeschlagen war. Das Ergebnis dieses Finals zeigt, wie spannend Curling sein kann. Bei vier zu spielenden Ends gewannen die Schweizer drei Ends mit jeweils einem Stein, während die Baden Hillser nur ein End schreiben konnten, dieses aber mit sieben Steinen gewannen, so dass die Badener mit 7:3 als Sieger hervorgingen.

Trainerin Manon Harsch und Betreuer Roger Huckle werteten diesen Erfolg als gutes Vorzeichen für die in Kürze stattfindenden Deutschen Meisterschaften der U-16 sowie der Cherry-Rocker in Füssen.



Das Siegerteam des BHGCC mit v.li. Lawrence Koch, Connor Huckle, Till Benkler und Skip Justus Müller.

14.02.2018/r.o.